

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Klasse 8

[urn:nbn:de:bsz:31-291672](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-291672)

Anschauungsunterricht: Beschreibung von Gegenständen aus der Umgebung des Kindes. Die Haustiere.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Reich.

Schreiben: Deutsche Schrift.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Graumann.

Handarbeiten: Einübung einiger Häkelstiche und Anfertigung kleiner Häkelarbeiten.

4 Stunden wöchentlich: Frln. Schilling.

Singen: Stimm- und Gehörübungen. Namen der Noten. Durtonleiter. Leichte Lieder aus dem Karlsruher Liederbuch 1.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Reich.

Turnen: Ordnungsübungen. Leichte Arm- und Hüpfübungen. Laufübungen am langen Schwingseil. Übungen am Rundlauf. Turnspiele.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Klumb.

Klasse 8.

(Normalalter: das 9. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. Steiner.

Religion, evangelische: Biblische Geschichte: Altes Testament Nr. 6—14. Neues Testament Nr. 1, 3, 6, 7, 16, 21—23, 32, 34. Gesangbuchlieder Nr. 2, 6, 61, 1. 2. 5, 131. Choräle Nr. 1, 3, 16, 26, 29, 46, 51, 52, 55, 62, 94, 95, 100, 101. Das in Klasse 9 Gelernte wiederholt.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Reich.

Religion, katholische, gemeinschaftlich mit Klasse 7: Gebete und Sprüche. Das erste und zweite Hauptstück des kleinen Katechismus. Ausgewählte Erzählungen des Alten und Neuen Testaments nach der kleinen biblischen Geschichte von Dr. Knecht. Die vorgeschriebenen Kirchenlieder.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Schilling.

Religion, israelitische: gemeinschaftlich mit Klasse 10, 9 und 7, siehe Klasse 9.

Deutsche Sprache: Lesen, Besprechen und Nacherzählen ausgewählter Stücke aus dem Lesebuch von Keller, Stehle und Chorbecke 1. Teil. Fortgesetztes Buchstabieren nach Sprechsilben. Auswendiglernen

von Gedichten. Diktate. Kenntnis des Beiworts und des persönlichen Fürworts. Der rein-einfache Satz mit den verschiedenen Satzaussagen. Derselbe erweitert durch Ergänzungen. Die drei Hauptzeiten der tätigen Form des Zeitworts. Deklination des Hauptworts. (Sprachlehre für Volksschulen.)

6 Stunden wöchentlich: Frln. Steiner.

Heimatkunde: Stadt und Kreis Karlsruhe nach Mattes und Bürkel. Die Entwicklung der wichtigsten geographischen Begriffe.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Reich.

Rechnen: Erweiterung des Zahlenraumes bis 9999. Zu- und Abzählen der ein- und zweistelligen Zahlen mündlich, der dreistelligen schriftlich. Wiederholung des Einmaleins. Uervielfachen dreistelliger Zahlen mit ein- und zweistelligem Multiplikator. Teilen drei- und vierstelliger Zahlen mit einstelligem Divisor. Kopfrechnen. (Löser 2. Heft).

3 Stunden wöchentlich: Frln. Steiner.

Naturgeschichte: Beschreibung von Säugetieren und Pflanzen der Heimat.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Reich.

Schreiben: Deutsche und lateinische Schrift.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Graumann.

Handarbeiten: Stricken von Strümpfen nach der Schallenfeld'schen Methode und eines Musterstreifens mit abwechselnd rechten und linken Maschen.

4 Stunden wöchentlich: Frln. Schilling und Frln. Widmann.

Singen, gemeinschaftlich mit Klasse 7: Melodische, rhythmische und dynamische Übungen. Zweistimmige Lieder aus dem Karlsruher Liederbuch.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Reich.

Turnen: Ordnungsübungen. Armübungen im Stehen und Gehen. Laufübungen am langen Schwingseil. Übungen am Rundlauf. Turnspiele. Reigen.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Klumb.